

Statistische Berichte

Landesbetrieb für
Datenverarbeitung
und Statistik
Land Brandenburg



B VI 6 – j / 02

Strafvollzug im Land Brandenburg

2002

Teil 2:
Bestand und Bewegung
in den Justizvollzugsanstalten



Rechtspflege

Erarbeitet:
Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Gesundheit, Sozialleistungen, Rechtspflege

Herausgeber:
Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Informationsmanagement
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: 0331 39 - 575
Fax: 0331 39 - 418
Internet: www.lids-bb.de
E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im März 2003

Preis: 2,00 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Vorbemerkung	5
1. Bestand, Zu- und Abgang der Gefangenen im Land Brandenburg 1992 bis 2002	6
2. Bestand, Zu- und Abgang der Gefangenen nach Justizvollzugsanstalten	7
3. Belegungsfähigkeit sowie Belegung der Justizvollzugsanstalten nach Art der Freiheitsentziehung	8

Erläuterungen

Ziel der Statistik

Die Strafvollzugsstatistik berichtet über die Belegungsfähigkeit und die tatsächliche Belegung der Justizvollzugsanstalten.

Die Statistik gliedert sich in zwei Teile. Zum einen wird zum Stichtag am 31. März jeden Jahres die demographische und kriminologische Struktur der einsitzenden Strafgefangenen erhoben, die Ergebnisse dieser Stichtagserhebung erscheinen jährlich im Teil 1 des Statistischen Berichtes "Strafvollzug im Land Brandenburg". Zum anderen werden monatlich die Aufnahmekapazität und die tatsächliche Belegung der vorhandenen Justizvollzugsanstalten sowie die sogenannte Bewegung der Gefangenen, d. h. die Zahl der Zu- und Abgänge im jeweiligen Berichtsmonat erfasst und als Jahresergebnis im Teil 2 des Berichtes veröffentlicht.

Rechtsgrundlage

Die Strafvollzugsstatistik ist eine koordinierte Länderstatistik (Beschluss der 27. Justizministerkonferenz 1959, Allgemeine Verfügung des Ministers der Justiz Brandenburg vom 02. März 1991, JMBI. 1, S. 5).

Berichtskreis

Berichtspflichtig sind die Justizvollzugsanstalten des Landes Brandenburg für Männer und Frauen im offenen und geschlossenen Vollzug einschließlich Jugendstrafvollzug.

Methodische Hinweise

Personen, die im Berichtszeitraum mehrfach erfasst worden sind, werden entsprechend mehrfach gezählt.

Definitionen

Bewegung: Zugänge und Abgänge innerhalb eines Berichtsjahres; erfasst werden neben Strafantritt und Entlassung auch die Verlegung von Anstalt zu Anstalt, die Beendigung der einen mit unmittelbar anschließendem Beginn einer anderen Vollzugsart sowie die vorübergehende Abwesenheit von mehr als einem Tag.

Andere Veröffentlichungen

Für die Bundesrepublik Deutschland werden die zusammengefassten Ergebnisse vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 10, Reihe 4 veröffentlicht.

Vorbemerkung

In der vorliegenden Jahresstatistik wird rückblickend für das Jahr 2002 der Bestand an Gefangenen und Verwahrten in den Justizvollzugsanstalten des Landes Brandenburg zu Beginn und zum Ende des Berichtsjahres nach der Vollzugsart nachgewiesen. Die Anzahl der Justizvollzugsanstalten im Land Brandenburg wurde durch die Schließung der Justizvollzugsanstalt Oranienburg von 8 auf 7 verringert.

Ferner wird anstaltsweise die Art der Zu- und Abgänge sowie die Belegungsfähigkeit der einzelnen Anstalten dargestellt.

Die Jahresstatistik enthält Angaben zum Vollzug von Freiheits- und Jugendstrafe, zur Sicherungsverwahrung sowie zur Untersuchungs- und Abschiebungshaft u. ä.

Die hohen Zahlen bei der „Bewegung der Gefangenen und Verwahrten“ resultieren daraus, dass als Zugang nicht nur Erstaufnahmen (in die Untersuchungshaft bzw. bei Strafantritt) gewertet werden. Den größten Teil der Zugänge betreffen vielmehr die Verlegung von Anstalt zu Anstalt oder auch den Beginn einer Vollzugsart direkt anschließend an eine andere. Dementsprechend wird als Abgang nicht alleine die Entlassung in die Freiheit (wegen des Endes der Strafe oder Aussetzung des Strafrestes) gezählt.

Am 31. Dezember 2002 waren darüber hinaus 87 Inhaftierte vorübergehend abwesend, die der Summe der tatsächlichen Belegung am Jahresende hinzugerechnet werden müssen.

Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

- nichts vorhanden
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

1. Bestand, Zu- und Abgang der Gefangenen im Land Brandenburg 1992 bis 2002

Jahr	Belegung am Jahresanfang			Zugänge		Abgänge		Belegung am Jahresende			
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	darüber hinaus vorübergehend abwesend
1992	883	875	8	7 212	109	7 094	99	1 001	983	18	99
1993	1 001	983	18	11 315	230	10 879	232	1 437	1 421	16	110
1994	1 437	1 421	16	14 317	284	14 226	267	1 528	1 495	33	98
1995	1 528	1 495	33	15 528	336	15 403	328	1 653	1 612	41	143
1996	1 653	1 612	41	16 294	380	16 191	387	1 756	1 722	34	126
1997	1 756	1 722	34	17 513	408	17 412	388	1 857	1 803	54	167
1998	1 857	1 803	54	19 576	348	19 465	359	1 968	1 925	43	166
1999	1 968	1 925	43	18 656	403	18 667	416	1 957	1 927	30	201
2000	1 957	1 927	30	17 181	309	16 985	303	2 153	2 117	36	172
2001	2 153	2 117	36	16 211	309	16 363	308	2 001	1 964	37	113
2002	2 001	1 964	37	15 342	325	15 178	330	2 165	2 133	32	87

2. Bestand, Zu- und Abgang der Gefangenen nach Justizvollzugsanstalten

Justizvollzugsanstalt	Belegung am Jahresanfang			Zugänge		Abgänge		Belegung am Jahresende		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Brandenburg	693	693	–	4 631	97	4 646	96	678	677	1
davon										
geschlossener Vollzug Frauen	–	–	–	97	97	96	96	1	–	1
geschlossener Vollzug Männer	666	666	–	2 983	–	2 994	–	655	655	–
offener Vollzug Männer	27	27	–	1 551	–	1 556	–	22	22	–
Cottbus	280	280	–	2 833	–	2 576	–	537	537	–
davon										
geschlossener Vollzug Männer	242	242	–	1 777	–	1 506	–	513	513	–
offener Vollzug Männer	38	38	–	1 056	–	1 070	–	24	24	–
Frankfurt (Oder)	149	149	–	1 665	–	1 687	–	127	127	–
Luckau	91	54	37	322	228	382	234	31	–	31
davon										
geschlossener Vollzug Frauen	37	–	37	228	228	234	234	31	–	31
geschlossener Vollzug Männer	54	54	–	94	–	148	–	–	–	–
Neuruppin-Wulkow	282	282	–	2 345	–	2 303	–	324	324	–
davon										
geschlossener Vollzug Männer	277	277	–	2 213	–	2 201	–	289	289	–
offener Vollzug Männer	5	5	–	132	–	102	–	35	35	–
Oranienburg	48	48	–	19	–	67	–	–	–	–
Spremberg	390	390	–	3 075	–	3 102	–	363	363	–
davon										
geschlossener Vollzug Männer	365	365	–	1 742	–	1 776	–	331	331	–
offener Vollzug Männer	25	25	–	1 333	–	1 326	–	32	32	–
Wriezen	68	68	–	452	–	415	–	105	105	–
davon										
geschlossener Vollzug Männer	58	58	–	275	–	236	–	97	97	–
offener Vollzug Männer	10	10	–	177	–	179	–	8	8	–
Land Brandenburg	2 001	1 964	37	15 342	325	15 178	330	2 165	2 133	32

Noch: 3. Belegungsfähigkeit sowie Belegung der Justizvollzugsanstalten nach Art der Freiheitsentziehung

Bestand und Bewegung	Belegungsfähigkeit			Gefangene und Verwahrte											
	insgesamt	für		Belegung			in Untersuchungshaft			im Freiheitsstrafvollzug	im Jugendstrafvollzug	in Sicherungsverwahrung	mit sonstigem Freiheitsentzug		
		Einzel	gemeinsame	insgesamt	Einzel	gemeinsame	zusammen	Alter in Jahren							
								14	18				21 und mehr		
		Unterbringung		Unterbringung		bis unter		18	21						
insgesamt	insgesamt	dar. Abschiebungshaft													
Justizvollzugsanstalt Spremberg															
Bestand															
am 1. Januar	499	126	373	390	21	369	-	-	-	-	280	110	-	-	-
Zugang ...	x	x	x	x	x	x	-	-	-	-	2 445	630	-	-	-
Abgang ...	x	x	x	x	x	x	-	-	-	-	2 474	628	-	-	-
am 31. Dezember	499	126	373	363	29	334	-	-	-	-	251	112	-	-	-
Justizvollzugsanstalt Wriezen															
Bestand															
am 1. Januar	70	30	40	68	18	50	-	-	-	-	1	67	-	-	-
Zugang ...	x	x	x	x	x	x	43	32	10	1	12	389	-	8	-
Abgang ...	x	x	x	x	x	x	32	26	5	1	13	362	-	8	-
am 31. Dezember	101	51	50	105	32	73	11	6	5	-	-	94	-	-	-
Justizvollzugsanstalten insgesamt															
Bestand															
am 1. Januar	2 356	878	1 478	2 001	583	1 418	424	22	86	316	1 228	335	-	14	-
Zugang ...	x	x	x	x	x	x	2 465	166	459	1 840	9 064	1 576	1	2 236	13
Abgang ...	x	x	x	x	x	x	2 515	169	476	1 870	8 866	1 563	1	2 233	13
am 31. Dezember	2 534	1 233	1 301	2 165	969	1 196	374	19	69	286	1 426	348	-	17	-
Justizvollzugsanstalt Brandenburg (offener Vollzug)															
Bestand															
am 1. Januar	148	98	50	27	27	-	-	-	-	-	27	-	-	-	-
Zugang ...	x	x	x	x	x	x	-	-	-	-	1 551	-	-	-	-
Abgang ...	x	x	x	x	x	x	-	-	-	-	1 556	-	-	-	-
am 31. Dezember	100	84	16	22	22	-	-	-	-	-	22	-	-	-	-
Justizvollzugsanstalt Cottbus (offener Vollzug)															
Bestand															
am 1. Januar	102	44	58	38	24	14	-	-	-	-	38	-	-	-	-
Zugang ...	x	x	x	x	x	x	-	-	-	-	1 054	2	-	-	-
Abgang ...	x	x	x	x	x	x	-	-	-	-	1 068	2	-	-	-
am 31. Dezember	48	35	13	24	23	1	-	-	-	-	24	-	-	-	-
Justizvollzugsanstalt Neuruppin-Wulkow (offener Vollzug)															
Bestand															
am 1. Januar	40	30	10	5	5	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-
Zugang ...	x	x	x	x	x	x	-	-	-	-	132	-	-	-	-
Abgang ...	x	x	x	x	x	x	-	-	-	-	102	-	-	-	-
am 31. Dezember	40	30	10	35	24	11	-	-	-	-	35	-	-	-	-

Noch: 3. Belegungsfähigkeit sowie Belegung der Justizvollzugsanstalten nach Art der Freiheitsentziehung

Bestand und Bewegung	Belegungsfähigkeit			Gefangene und Verwahrte											
	insgesamt	für		Belegung			in Untersuchungshaft			im Freiheitsstrafvollzug	im Jugendstrafvollzug	in Sicherungsverwahrung	mit sonstigem Freiheitsentzug		
		Einzel	gemeinsame	insgesamt	Einzel	gemeinsame	zusammen	Alter in Jahren					insgesamt	dar. Abschiebungshaft	
								14	18						21 und mehr
		Unterbringung		Unterbringung	bis unter		18	21							
Justizvollzugsanstalt Spremberg (offener Vollzug)															
Bestand															
am 1. Januar	120	90	30	25	21	4	-	-	-	-	16	9	-	-	-
Zugang ...	x	x	x	x	x	x	-	-	-	-	1 032	301	-	-	-
Abgang ...	x	x	x	x	x	x	-	-	-	-	1 021	305	-	-	-
am 31. Dezember	120	90	30	32	28	4	-	-	-	-	27	5	-	-	-
Justizvollzugsanstalt Wriezen (offener Vollzug)															
Bestand															
am 1. Januar	30	22	8	10	10	-	-	-	-	-	-	10	-	-	-
Zugang ...	x	x	x	x	x	x	-	-	-	-	-	177	-	-	-
Abgang ...	x	x	x	x	x	x	-	-	-	-	-	179	-	-	-
am 31. Dezember	30	22	8	8	8	-	-	-	-	-	-	8	-	-	-
Justizvollzugsanstalten (offener Vollzug gesamt)															
Bestand															
am 1. Januar	440	284	156	105	87	18	-	-	-	-	86	19	-	-	-
Zugang ...	x	x	x	x	x	x	-	-	-	-	3 769	480	-	-	-
Abgang ...	x	x	x	x	x	x	-	-	-	-	3 747	486	-	-	-
am 31. Dezember	338	261	77	121	105	16	-	-	-	-	108	13	-	-	-
Justizvollzugsanstalt Brandenburg (geschlossener Vollzug Frauen)															
Bestand															
am 1. Januar	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zugang ...	x	x	x	x	x	x	2	-	-	2	1	-	-	94	-
Abgang ...	x	x	x	x	x	x	2	-	-	2	1	-	-	93	-
am 31. Dezember	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Justizvollzugsanstalt Luckau (geschlossener Vollzug Frauen)															
Bestand															
am 1. Januar	78	-	78	37	12	25	16	-	1	15	20	-	-	1	-
Zugang ...	x	x	x	x	x	x	80	2	13	65	134	-	-	14	-
Abgang ...	x	x	x	x	x	x	89	2	12	75	130	-	-	15	-
am 31. Dezember	78	-	78	31	10	21	7	-	2	5	24	-	-	-	-
Justizvollzugsanstalten (geschlossener Vollzug gesamt)															
Bestand															
am 1. Januar	1 916	594	1 322	1 896	496	1 400	424	22	86	316	1 142	316	-	14	-
Zugang ...	x	x	x	x	x	x	2 465	166	459	1 840	5 295	1 096	1	2 236	13
Abgang ...	x	x	x	x	x	x	2 515	169	476	1 870	5 119	1 077	1	2 233	13
am 31. Dezember	2 196	972	1 224	2 044	864	1 180	374	19	69	286	1 318	335	-	17	-

